



Presseinformation

22.8.2014
255/2014

„Uni kommt zur Schule“ geht in die nächste Runde

Das seit 2005 bestehende Programm „Uni kommt zur Schule“ der Schleswig-Holsteinischen Universitäts-Gesellschaft (SHUG) wird auch im Schuljahr 2014/15 fortgeführt. Die Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) stellt erneut die Finanzierung der Vortragsreihe sicher.

Dazu IB.SH-Vorstand Dr. Michael Adamska: „Als das zentrale Förderinstitut des Landes wissen wir: Qualifizierter Nachwuchs ist eine wesentliche Grundlage für den Erfolg unseres Landes. Und wir wissen auch: Die Förderung von Nachwuchspotenzialen kann gar nicht früh genug beginnen. Unsere Partnerschaft mit der SHUG leben wir daher mit Überzeugung.“

Dieser Tage erhalten alle weiterführenden Schulen des Landes Schleswig-Holstein eine Einladung, das Angebot von „Uni kommt zur Schule“ zu nutzen. Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) bieten hier Vorträge zu mathematisch-naturwissenschaftlichen, agrar- und ernährungswissenschaftlichen und technischen Themen an. Die Schulen können aus einem umfangreichen Vortragsverzeichnis auswählen. „Dank der Förderung durch die IB.SH entstehen ihnen bei den Vortragsveranstaltungen, die landesweit in den Schulen selbst stattfinden, keine Kosten“, ergänzt Professor Ludwig Steindorff, Wissenschaftlicher Leiter der SHUG.

Die anschaulichen und motivierenden Vorträge, die auf Schülerinnen und Schüler der Klassen 11 bis 13 ausgerichtet sind, sollen Einblicke in das Forschungsleben an der Universität geben und zugleich „Schwellenängste“ vor der Auswahl eines Studienfaches nehmen. Das Programm der Reihe erfreut sich seit 2005 stetig wachsender Beliebtheit.

Das aktuelle Vortragsverzeichnis ist in der Geschäftsstelle der SHUG erhältlich.

Kontakt:

Geschäftsstelle der SHUG

Telefon: 0431-880-2132

E-Mail: geschaeftsstelle@shug.uni-kiel.de